

Presseinformation

20. September 2005

"Zukunft Europa" im Zeichen der Bildung

NÖ Landesakademie schreibt "Dr. Erwin Pröll-Zukunftspreis 2006" aus

"Es gibt zwei Grundausrichtungen: Die einen meinen, Bildung dürfe nicht verändert werden und die anderen meinen, Bildung müsse sich den Bedingungen der Wirtschaft unterwerfen. Die Wahrheit liegt in der Goldenen Mitte", betonte Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner bei der gestrigen "Zukunft Europa"-Veranstaltung der NÖ Landesakademie im NÖ Pressehaus in St. Pölten. Namhafte Experten, darunter Univ.Prof. Dr. Erich Gornik vom Austrian Research Center Seibersdorf, Univ.Prof. Dr. Aljoscha C. Neubauer von der Universität Graz, Univ.Prof. Dr. Peter Skalicky, Rektor der Technischen Universität Wien, und Mag. Norbert Zimmermann von der Berndorf AG, zeigten - vor dem Hintergrund der PISA-Studie und der Schul- und Universitätsreform - Zukunftsfaktoren im Bildungswesen auf und plädierten für eine gezieltere Bildungs- und Berufswahl junger Menschen im Sinne von Eignung und Neigung.

Im Rahmen der Veranstaltung wurde auch die Ausschreibung des "Meilenstein - Dr. Erwin Pröll-Zukunftspreises 2006" bekannt gegeben. Es ist die mittlerweile fünfte Ausschreibung im zehnten Jahr. Mehr als 500 Projekte wurden bisher eingereicht, die wir allesamt in Form einer Zukunftsdatenbank dokumentieren. 20 Preisträger werden mit insgesamt 150.000 Euro an Preisgeldern ausgezeichnet. Der "Meilenstein" sei in den letzten Jahren zu einem Symbol für die Leistungskraft und den Zukunftswillen der Landsleute geworden und leiste einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des Landes, so der Geschäftsführer der NÖ Landesakademie, Alberich Klinger.

Die "Meilenstein"-Preise 2006 werden in den Sparten Innovation, Qualifikation, Lebensqualität, Einklang mit der Natur und Nachbarschaft vergeben. Je Kategorie winkt ein Preisgeld von 8.000 Euro. Eine internationale Jury, der auch drei Nobelpreisträger angehören, wählt die Siegerprojekte aus. Namhafte Partner aus der Wirtschaft unterstützen den Wettbewerb, u. a. Siemens Österreich, Raiffeisen Holding NÖ-Wien, Casinos Austria, Österreichische Lotterien, Flughafen Wien, Hypo NÖ Landesbank, NÖ Versicherung und die VAMED. Die Einreichfrist endet am 28. Februar 2006. Details dazu gibt es unter www.meilenstein.noel-lak.at.

Presseinformation

Weitere Informationen: NÖ Landesakademie, Mag. Michael Urban, Telefon 02742/294-17406, e-mail michael.urban@noe-lak.at.